

Verzeichnis der Flurnamen der Gemarkung Bottenhorn. Sammler: W. Barth, Langh. Bottenhorn

Nr.	Ort	mündl. (mündl. Form)	mündl. Form	Bottenhorn	Wortart	Bedeutung	
1.	Bottenhorn	Lalpa	Lilpa		Lilpa, Lilpa	A	Lalpa = milde grasige, dicker als bei Lilpa
2.		Loo (v. nasal)	Auf dem Gaim		Birnenflur	A	
3.		Rinn Raa	Unter Stein		Gartenstein	A	
4.		Affan Rindl	Affan Rindl		Lilpa	Wei.	
5.		Rinn Fraiburg	Rinn Fraiburg		Grünstein	A u. Wi.	
6.		Rindl	in dem Rindl		Birnenflur	A u. Wi.	
7.		Ritzburg	im Zehlfeld		Grünstein, Birnenflur	A, Wi, Wa.	in der Parbergemarkung ^{Pringel} gibt es das talige Ritzburg
8.		Rindlflur	Rindlflur		Grünstein	A, Wi, Wa.	Gemarkungsgrenz, in dem Ort witten viele Viegel.
9.		Aff an Rindl aa = a → aa	Auf dem Affan		Birnenflur	A	
10.		Aff an Gollroffnung aa = auz	Auf Gollroffnung		Lilpa	A	
11.		Rinn Rindl	Rindlflur		Lilpa	A	
12.		Mispel	im Mispel		Lilpa	Wi u. Gärten	hier soll frische im Mispel wachsend sein.
13.		Rindl	im Rindl		Birnenflur	Wi	Als Rindl bezeichnet man hier ein kleines Areal.
14.		Rindlflur	Rindlflur		Lilpa u.	H	in Rindl wachen hier viele Affen, Rindlflur.
15.		im Grund	im Grund		Lilpa, Rinn	Wi	
16.		Mispel Rindl	Mispel - Rindl		"	Wi	
17.		Rindl Rindl	Rindl - Rindl		"	Wi	Früher zum Rindl gehörig.
18.		Rinn Rindl	Rinn Rindl		"	Wi	
19.		Rinn Rindl	Rinn Rindl		"	Wi	
20.		Aff an Rindlflur	Aff an Rindlflur		Gartenstein	A u. Wa.	
21.		Rindl	Rindl		Birnenflur	A	
22.		Aff an Rindl	Auf dem Rindl		"	A	
23.		Golla	Golla		Lilpa	Wa	
24.		Rindl Golla	Rindl Golla		Grünstein	Wa.	
25.		Rinn Rindl	Rinn Rindl		im, Grünstein	Wi u.	
26.		Rindl	Rindl		Lilpa	Wa.	

Nach anerk. alle versetzt Juli 08

Ki. Biedenkopf
Isobunform

Enddruck 112 Nummern
 Rubri. nach Nr. mit 2 u. 3,
 Mündl. Rindl. mit 56 Nummern
 Rubri. 18 Nummern

Die mündl. Flurnamen sind wie folgt:

Rindl	Am Gollroffnung
Rinn	Auf dem Rindl
Golla	Auf dem Golla
Rindlflur	Auf dem Rindl
Mispel Rindl	Am Mispel
Rinn Rindl	Rindlflur
im Grund	im Mispel
Rindl Rindl	Am Rindl
Rindlflur	Rindlflur

№	lex	mündliche (mündl.) Form	buchliche Form	Wortart	Fälleart	Bemerkungen
27.		Die Gürtelspitze	Die Rückenspitzen	Gürtelspitze	Wi	Alt Gürtel bezeichnet man für ein (el. Mäntel)
28.		Gürtelspitze	Rückenspitzen	"	Wa	Ein Kriegerboot der Rückenspitze
29.		Die Riffelbrügge	Die Riffelbrügge	"	Wi	
30.		Riffelbrügge	Riffelbrügge	"	Wa	
31.		Am Halsbrügge	Am Halsbrügge	" von	Wi	
32.		Im Mäntel	Im Mäntel	Pynter	Wi	
33.		Im wassen Glanz	Im wassen Glanz	Gürtelspitze	Wa	
34.		Am Halsbrügge	Am Halsbrügge	Pynter	A	
35.		In der Gasse	In der Gasse	von, haben, Gürtelspitze	Wi	Es soll frische ein Wort verstanden haben
36.		Rückenspitze	Rückenspitze	Gürtelspitze	Wa	
37.		Riffelbrügge	Riffelbrügge	Gürtelspitze, haben	A	
38.		Riffelbrügge	Riffelbrügge	haben, von	Wi, Wa, A	Gründ an die Rückenspitze gemacht
39.		Pynterbrügge	Pynterbrügge	Gürtelspitze	H, Wa	
40.		Pynter	Pynter	"	A	
41.		Gürtelspitze	Gürtelspitze	"	A	Es gab es viele Gürtelspitzen.
42.		Früher	Früher	früher haben	A	
43.		Auf der Höhe	Auf der Höhe	Gürtelspitze	A	Alt Höhe bezeichnet man für eine Stelle im Ackerland, von der Fall zu sagen tritt, es. (früher) Acker -
44.		Die Höhe	Die Höhe	von, heutige haben	A, Wi	Höhe = frische Mäntel
45.		In der Höhe	Auf der Höhe	Pynter	A	
46.		Die Höhe	Auf der Höhe	haben	A, Wi	
47.		Pynter	Pynter	"	A	Pynter frische den "Pynter" = Pynter
48.		Im Pynter	Im Pynter	von, haben	Wi	
49.		Auf dem hohen Fels	Auf dem hohen Fels	"	Wi	
50.		Im hohen	Im hohen	"	Wi	
51.		In der Höhe	In der Höhe	haben	A	Es war eine Höhe
52.		Auf dem Höhe	Auf dem Höhe	Pynter.	A	Früher = Höhen

Freis Biedenkopf, Gemarkung Botzenhorn,

Nr.	loc	mündliche (mündl.) Form	burtliche Form
53.		Ofen Pappberg	Am Pappberg
54		" Bapp	Bapp
55		" Hüllgraben	Am Hüllgraben
56		" Liron Baum	Am roten Baum
57		Lirnspritz	Lirnspritz
58		Äife	Auf der Äife
59		Guffen	Auf den Guffen
60		Reinobaum	Am Reinobaum
61		Bällwiese	Bällwiese
62		Maisfeld	Maisfeld
63		Lamm	Lamm
64		Lammwiese	Im Lammwiese
65		Pfenn	Im Pfennwiese
66		Ratzwiese	Ratzwiese
67		Mintwiese (wiesel)	Mintwiese
68		Lolla	Lolla
69		Prütz	Prütz
70		Rippwiese	-
71		Rap	-
72		Ofen Reifwiese	Am Reifwiese
73		Lammwiese	Im Lammwiese
74		Erasmus <small>Dammes Chl?</small>	Erasmus
75		Reinwiese	Reinwiese
76		Ratzwiese	Ratzwiese
77.		Lammwiese	Lammwiese

Artenname	Kulturart	Kornartungen.
Lupin	A	Grüne
"	Wi	
" von	Wi	
"	Wi	
"	Wi	
Pflanz	Wi	Blau mit Strauchgrün
von, Lupin	Wi	Frühe - Körnergrün, fast immer silber
Pflanz	A.	Frühe über den Ankerberg
von, Lupin	W.	Bitter Grün.

Bozengrün 1895.48 M.

Nr.	mündlich (mündl.) Form	Anstich Form
78	Gommels Baum	Gommels Baum
79	Nacht Misp	Nachtmisp
80	Rommels	Rommels
81	Kranzweiser in - u - a - l	Kranzweiser
82	Eggen	Eggen
83	Jornige Guie	Jornige Guie
84	Jung Misp (in jung Ritz)	Jung Misp
85	Maltfisch	Maltfisch
86	Luten Misp	-

Bottenhorn

[Faint mirrored handwriting]

[Faint mirrored handwriting]

[Faint mirrored handwriting]

[Faint mirrored handwriting]

[Faint handwriting]

[Faint handwriting]

[Faint handwriting]

[Faint handwriting]

[Faint handwriting]

[Faint handwriting]

[Faint handwriting]

Wort	Dialektart	Bedeutungen.
Lafur	A u. Wi	Ritz = Ritzza, wapp Mäsen
Pfister	A	Rost = für Maffa Gügele
"	A	Graben = haben die Äcker weifen fallamortig in den Malt ein.
"	A	
"	A u. Wi	
"	A	
"	A	für Panten nicht Gabelwitz/Strümpfer
"	A	
von, Lafur	Wi	
Pfister	A	
"	Wa	
"	Wi	Moy = Wmats Maltal
"	Wa	
"	Wi	Bei der Beschneidung dieser Mäsen wurde sie verätzt jeder wollte die Mäsen haben.
"	Wa	
Grünstein	H	
"	H	Maitayclanta
von, Lafur	H	
Pfister	H, A.	Was za er haben angewissen = gewortet.
Pfister	A, Wi	
Lafur	Wi	Äcker u. Mäsen, die Frage von einem May Hofen.
"	A, Wi	
Pfister	A, Wi	Pisinsje Äcker
Lafur	A, Wi	Rindgrücker - wapp Mäsen
"	A, Wi	